



1/2023

info
p**st**

Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V.
Langenscheid 8 · 58553 Halver

Tier-Auffangstation
nach den Richtlinien des Deutschen Tierschutzbundes e.V.

Tel. 023 53 / 13 97 05 · Fax 023 53 / 13 97 06 · Notruf 01 52 / 28 95 36 58

Anuk (vorher/nachher)

An einem Abend Ende November 2022 wurde uns ein kleines Kätzchen gebracht, das Spaziergänger im Wald gefunden haben. Die kleine Katze war in einem erbärmlichen Zustand: abgemagert, verwurmt, verfloht und Katzenschnupfen der schlimmsten Art. Das Team der Auffangstation entschied sich für den Namen »Anuk« – die Bärin. Diese kleine Katze hatte einen großen Kampf vor sich. Am gleichen Abend noch wurde sie einem Tierarzt vorge-

stellt und die Behandlung begann. Antibiotika, Augensalbe usw. – und das alles über mehrere Wochen! Trotz aller Tierarztbesuche, Behandlungen und Medikamentengaben blieb Anuk immer freundlich und hat auch keine Scheu vor dem Menschen entwickelt. Anfang Februar konnten wir sie in ihr – wie man so schön sagt – Fürimmerzu Hause entlassen.

Anuk hat uns gezeigt, wie wichtig unsere Arbeit ist!

Als sie zu uns kam...



Als sie auszog...



Kommt die Kastrationspflicht für Katzen in Halver?

Juchuh! Endlich ist es soweit! In Halver soll ein Schritt in die richtige Richtung gemacht werden! Wofür der Tierschutzverein Halver-Schalksmühle e.V., der Landestierschutzverband NRW und der Deutsche Tierschutzbund seit Jahren kämpfen, soll hier in Halver umgesetzt werden: Die Kastrationspflicht für Katzen! In diesem Zuge sollte man auch direkt die Registrierungspflicht einführen, so dass Fundtiere bzw. ausgesetzte Tiere direkt zu ihrem Besitzer zurückverfolgt werden können. – Das bedeutet zumindest, dass innerhalb von Wohngebieten die (hoffentlich) ungewollte Vermehrung von Katzen zu Ende geht oder doch eingeschränkt wird. Tierärzte können Tierhalter darauf aufmerksam machen, dass bisher unkastrierte Tiere kastriert werden müssen, wenn sie denn Freigang haben.

In den ländlichen Bereichen wird sich nicht viel ändern. Nicht, weil hier die Katzenbesitzer ihre Tiere nicht kastrieren lassen, sondern weil dort weiterhin, vermutlich vor allem von auswärts, munter unkastrierte, ungeimpfte und sowie so nicht registrierte Katzen ausgesetzt werden »da hinten ist ein Bauernhof, da wird Katze/Kater schon durchkommen«. Und solange es solche Menschen gibt, geht unser Kampf gegen das Katzenelend weiter! Bei diesem Kampf sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen! Bitte bedenken Sie uns weiterhin mit Spenden! Schließen Sie nicht die Augen vor dem Elend, das auch bei uns weiterhin präsent sein wird! – Vielen Dank!



Hinweis an unsere Spender / Mitglieder

Als gewissenhafter Vorstand sind wir stets bemüht, die notwendigen Verwaltungskosten (Bürobedarf, Kopierpapier, Porto etc.) des Vereins so gering wie möglich zu halten, damit Ihre Spenden und Mitgliedsbeiträge auch zu 100% den Tieren und Aufgaben des Tierschutzvereins zugutekommen. Weiterhin bedeutet Tierschutz im weit gefassten Sinne natürlich auch Umweltschutz und folglich das Einsparen von Ressourcen.

Als zukünftig die Verwaltungskosten und den Aufwand rund um die Erstellung Ihrer Spenden- und/oder Mitgliedsbescheinigung zu reduzieren, weisen wir darauf hin, dass seit dem 1.1.2021 für Spenden und Mitgliedsbeiträge unter 300 Euro (bisher: 200 Euro) ein vereinfachter Nachweis gegenüber dem Finanzamt reicht.

Als vereinfachter Nachweis gilt: ein einfacher Kontoauszug, eine Buchungsbestätigung der Überweisung oder ein Einzahlungsbeleg.

Erst bei Spenden über 300 Euro pro Jahr besteht eine Verpflichtung gegenüber dem Finanzamt, die geleisteten Spenden mit einer Spendenbescheinigung nachzuweisen.

Wir möchten Sie daher bitten, diese sinnvolle Regelung des Finanzamtes soweit wie möglich bei Ihren Spenden zu nutzen, um uns bei unserem Vorhaben – Verwaltungskosten und -aufwand zu reduzieren – zu unterstützen. Ausgenommen hiervon sind natürlich Spender mit Spenden über 300 Euro und unsere monatlichen Dauerspender und Paten, die weiterhin wie gehabt, am Ende des Jahres Ihre Sammelspendenbescheinigung erhalten.

Außerdem stellen wir Ihnen als pdf-Download unter www.tierschutz-halver.de ein Dokument zur Verfügung, das Ihnen unsere Gemeinnützigkeit als Verein bestätigt bzw. welches auch zusätzlich zusammen mit dem vereinfachten Nachweis als Spendenbescheinigung beim Finanzamt verwendet werden kann.

Dusty und Shadow (vorher/nachher)

Wie wichtig unsere Arbeit ist, kann man an **Dusty** und **Shadow** sehen. Eines unserer Kaninchenpärchen, die sich gesucht und nun bei uns gefunden haben.

Shadow wurde offensichtlich ausgesetzt und konnte nur eingefangen werden, indem das Auto, unter dem sie saß, mit einer Plane umwickelt wurde, da sie sonst entweder in den Wald oder auf die Straße gerannt wäre. Und **Dusty** fristete sein Dasein alleine, hinten auf einem Gartengrundstück in einem kleinen Stall. Nur mit einem Futterautomaten.

Übrigens: Die beiden suchen ein neues gemeinsames Zuhause mit artgerechter Haltung, d.h. keine Käfighaltung. Da wir den beiden bei uns leider nur Innenhaltung bieten können, bedeutet das allerdings, dass sie erst frühestens Mitte Mai in Außenhaltung vermittelt werden können. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bei uns! Telefon 0 23 53/13 97 05 (bitte sprechen Sie auf den AB!)



Shadow – bei der Aufnahme in der Auffangstation sichtlich unterernährt.



Dusty – bei der Aufnahme schon Panik hoch 10, da er sehr wenig Kontakt zum Menschen hatte.



Unsere Tiere

Zurzeit versorgen wir 13 Katzen, vier Kaninchen und unser Wachtelpärchen in der Auffangstation Langenscheid 8 in Halver.

Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/tierschutzhalver
Homepage: www.tierschutz-halver.de
Folgen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/tierschutzhalver



Glücklich vermittelt

wurden Schröder, Hannibal und Minou.
Schauen Sie auf die nächste Seite!

Und jetzt Jerry)

Nun zum Ende hin wollen wir Ihnen noch unseren Neuzugang **Jerry** vorstellen. Jerry kam Mitte Januar 2023 zu uns. Er gehörte zu einer Gruppe freilebender Katzen und fiel wegen seiner Augenerkrankung auf. Nun ist er in tierärztlicher Behandlung und wir hoffen, dass wir Ihnen irgendwann wieder Vorher/nachher-Bilder zeigen können. Jetzt müssen Jerry und wir erst einmal kämpfen, dass er wieder gesund wird oder zumindest noch ein schönes Leben haben kann. Also bitte, bitte die Daumen drücken!



Hallo zusammen,

es ist soweit! Ich habe die Küche in der Auffangstation jetzt ganz allein für mich! Hannibal hat ein Fürimmer-zuhause gefunden und ist ausgezogen! Und das hat er nur mir zu verdanken. Ich habe mich bei den Interessenten zurückgehalten – natürlich – damit der Junge überhaupt eine Chance hatte. Gegen mich ist das halt schwierig, wer mich sieht, schmilzt dahin und da kann dann eh keiner mithalten. Und außerdem – ich will ja am Langenscheid bleiben! Bin da jetzt die Prinzessin und alle tanzen nach meiner Pfeife. Vielleicht – wenn irgendwann mal der Richtige kommt, so ein wahrer Katzenflüsterer wie dieser, na, wie heißt er noch? Jackson Galaxy. Vielleicht werde ich dann schwach. Aber bis dahin ... kommt doch mal wieder vorbei am Langenscheid!

Eure **Stella-Marie** 



Schröder



Hannibal



Minou

Das Erscheinen und Versenden der Infopost wird durch eine zweckgebundene Spende ermöglicht. Vielen Dank! – Mit der Infopost möchten wir unsere Mitglieder über das Geschehen in der Auffangstation auf dem Laufenden halten. Sie können uns natürlich auch zu den Öffnungszeiten (Mo- Fr 17 h – 18.30 h, Sa und So geschlossen) besuchen.

E-Mail: info@tierschutz-halver.de

www.tierschutz-halver.de

Bankverbindung: Sparkasse Lüdenscheid

IBAN: DE93 4585 0005 0000 0684 52

BIC: WELADED1LSD

